



**BAYERISCHE  
JUNGBAUERNSCHAFT**

Bayerische Jungbauernschaft e. V.  
Hertzstr. 12 | 97076 Würzburg

**Bezirk Unterfranken**  
Hertzstr. 12  
97076 Würzburg  
Tel. +49 (0) 931/2 12 90  
Fax +49 (0) 931/28 70 13  
lars.schupp@lj-bayern.de

## Stopp dem Landfraß - Bayerische Jungbauernschaft unterstützt BBV-Aktion

Schraudenbach. Jochen Klein, Bezirksvorsitzender der Bayerischen Jungbauernschaft (BJB) in Unterfranken, und Thomas Gottert, Agrarsprecher der BJB, rufen alle Junglandwirte bzw. BJB-Mitglieder des Bezirksverbandes Unterfranken dazu auf, die Aktion des Deutschen Bauernverbandes: „Stopp dem Landfraß!“ zu unterstützen. Der Deutsche Bauernverband benötigt bundesweit 50.000 Unterschriften, um eine Petition in den Deutschen Bundestag einzubringen. „Wir brauchen dazu jede Stimme bzw. Unterschrift“, so Thomas Gottert.

„In Unterfranken wurden seit 1980 rund 23.000 ha landwirtschaftliche Fläche zugebaut! Das entspricht in etwa der Größe der gesamten Ackerfläche des Landkreises Bad Kissingen oder 23.000 Fußballfeldern!“ Klein ruft zur Bewusstseinsänderung in den Kommunen auf. „Es kann nicht angehen, dass Bau- und Gewerbegebiete nur noch auf der grünen Wiese ausgewiesen werden und die Ortskerne verwaisen. Hier brauchen wir intelligenterere Lösungen!“, so Klein weiter.

Nach Gotterts und Kleins Worten, sieht es auch in den einzelnen Landkreisen Unterfrankens kaum besser aus. Aus den Veröffentlichungen von Statistik Kommunal geht hervor, dass in den Landkreisen Würzburg seit 1980 rund 3100 ha und im Landkreis Schweinfurt rund 2000 ha zu Siedlungs- und Verkehrsflächen verbaut wurden.

„Es gibt bereits jetzt Gemeinden, die aktiv ein sogenanntes Leerstandsmanagement betreiben. Das bedeutet, dass dort aktiv auf Bauwerber zugegangen und versucht wird, leer stehende Gebäude um zu nutzen bzw. abzureißen. So kann auf der wiedergewonnenen Fläche ein Um- bzw. Neubau entstehen. Neben dem Versiegeln der Fläche durch Baumaßnahmen aller Art, müssen nach jetziger Rechtslage je nach Auslegung der örtlichen Behörden Ausgleichsflächen ausgewiesen werden. Bei Straßenbaumaßnahmen werden pro qm geteeter Fläche noch bis zu 7 ha Ausgleichsflächen ausgewiesen! Dadurch



**BAYERISCHE  
JUNGBAUERNSCHAFT**

geht der Landwirtschaft zusätzlich Fläche verloren, da auf den Ausgleichsflächen keine landwirtschaftliche Nutzung stattfinden soll.“, erläutert Gottert.

Landwirtschaftliche Nutzflächen sind die Existenzgrundlage der unterfränkischen Landwirte. Egal, ob in Tierhaltung, Ackerbau oder Energieerzeugung investiert werden soll. Der Boden bildet die Grundlage für die landwirtschaftliche Produktion. Vor den Herausforderungen, die die Welternährung in Zukunft an die Landwirte stellt, darf Boden nicht nach Belieben „verschwendet“ werden, so die Position der BJB. Deshalb befürworten die Junglandwirte die Aktion des BBV.

### **Bayerische Jungbauernschaft e.V.**

Die Bayerische Jungbauernschaft e.V. (BJB e.V.) ist Mitglied im Bayerischen Jugendring und im Bund der Deutschen Landjugend. Sie vertritt rund 18.000 Mitglieder und setzt sich als aktiver Jugendverband für Lebens- und Bleibeperspektiven junger Menschen in den ländlichen Räumen Bayerns ein. Mit unserer ehrenamtlichen außerschulischen Jugendarbeit tragen wir einen wichtigen Teil dazu bei. Aufgeschlossenheit, Authentizität und Menschlichkeit sind unsere Grundsätze.

Der Bezirksverband Unterfranken vereinigt in 17 Untergliederungen insgesamt 1.600 Jugendliche und junge Erwachsene. Nicht nur junge Landwirte und Landfrauen, Winzer und Gärtner können Mitglied bei der Bayerischen Jungbauernschaft werden. Alle jungen Menschen vom Land sind uns herzlich willkommen. Neben jugend- und agrarpolitischen Themen, steht die Persönlichkeitsbildung und Stärkung des Selbstbewusstseins unserer Mitglieder im Vordergrund. Unser Angebot umfasst agrarfachliche Lehrfahrten und Seminare, Sport, Kultur, Brauchtum sowie Bildungsangebote und Jugendbegegnungen im In- und Ausland. Viele Veranstaltungen finden im Seminarhaus der Bayerischen Jungbauernschaft am Fuße der Zugspitze in Grainau statt. Je nach Interesse können sich unsere Mitglieder im Arbeitskreis Jugend- und Gesellschaftspolitik (AK I) oder im Arbeitskreis Agrarpolitik (AK II) engagieren.“

#### **Kontakt:**

Bayerische Jungbauernschaft e.V.

Bezirk Unterfranken

Bildungsreferent Lars Schupp

Hertzstraße 12

97076 Würzburg

Tel: 0931 / 21 29 0

Fax: 0931 / 28 70 13

Email: [lars.schupp@lj-bayern.de](mailto:lars.schupp@lj-bayern.de)